

Call for Papers
zur Jahrestagung der DGfE-Sektion Erwachsenenbildung
vom 26. – 28. September 2018
an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

**Thema: „Erwachsenenbildung und Lernen in Zeiten von Globalisierung,
Transformation und Entgrenzung“**

Ewelina Mania

**Titel des Beitrags: Die (Nicht-)Teilnahme an organisierter Weiterbildung in Zeiten von
Entgrenzung des Lernens**

In Zeiten von gesellschaftlichen Entwicklungen wie Globalisierung, Technologisierung und Entgrenzung des Lernens stellt sich das Zustandekommen von Weiterbildungsbeteiligung als Zusammenspiel verschiedener regulierender Faktoren. Nachdem lange Zeit vor allem soziodemografische Einflussfaktoren im Fokus des Diskurses zur (Nicht-)Teilnahme an Weiterbildung standen, wird in den letzten Jahren die Komplexität und Wechselwirkung der Einflussfaktoren betont und die Reduzierung des Blicks auf wenige, einfach messbare Aspekte kritisiert (vgl. Kuwan 2011; Bolder 2011). Gefordert wird die Entwicklung mehrdimensionaler Modelle, welche die bisher verfolgten theoretischen Einzelperspektiven zusammenbringen (vgl. Wittpoth 2006).

Im Rahmen des Beitrags soll vor dem Hintergrund der Entgrenzung des Lernens diskutiert werden, inwiefern eine sozialräumliche Forschungsperspektive geeignet ist, um die Komplexität des Zustandekommens der (Nicht-)Teilnahme an organisierter Weiterbildung modellhaft abzubilden. Dabei wird auf die Ergebnisse einer Dissertation zurückgegriffen, welche die Weiterbildungsbeteiligung sogenannter „bildungsferner Gruppen“ untersuchte.

Im Rahmen der Studie wurde ausgehend von einer sozialraumorientierten Forschungsperspektive, die sowohl den theoretischen als auch den methodischen Rahmen der Untersuchung geprägt hat, ein mehrdimensionales Modell der Regulative der (Nicht-)Beteiligung an institutionalisierter Weiterbildung entwickelt. Das Modell basiert auf einer qualitativen Studie, die problemzentrierte, sozialraumorientierte Interviews mit 49 Besucherinnen und Besuchern eines sozial benachteiligten Quartiers in Berlin-Mitte umfasst. Die Auswertung der Daten erfolgte in Anlehnung an die Grounded Theory.

Literatur

Bolder, A. (2011): Das lebenslange Lernen, die Beteiligung daran und die Bildungspolitik. Und das lebenslange Lernen, die Beteiligung. In: Holzer, D./Schröttner, B./Sprung, A.

(Hrsg.): Reflexionen und Perspektiven der Weiterbildungsforschung. Münster u.a., S. 53-66

Kuwan, H. (2011): Weiterbildungsbarrieren: Messung, empirische Befunde für Ältere und Schlussfolgerungen. In: Eckert, T./Hippel, A. v./Pietraß, M./Schmidt-Hertha, B. (Hrsg.): Bildung der Generationen. Wiesbaden, S. 387-399

Wittpoth, J. (2006): Große Fragen, kleine Antworten. Probleme und Perspektiven der Weiterbildungsforschung am Beispiel der Beteiligungsregulation. In: Meisel, K./Schiersmann, Ch. (Hrsg.): Zukunftsfeld Weiterbildung. Bielefeld, S. 53-68

Kontakt

Ewelina Mania

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.

Heinemannstr. 12-14

53175 Bonn

T +49 (0)228 3294-251

mania@die-bonn.de